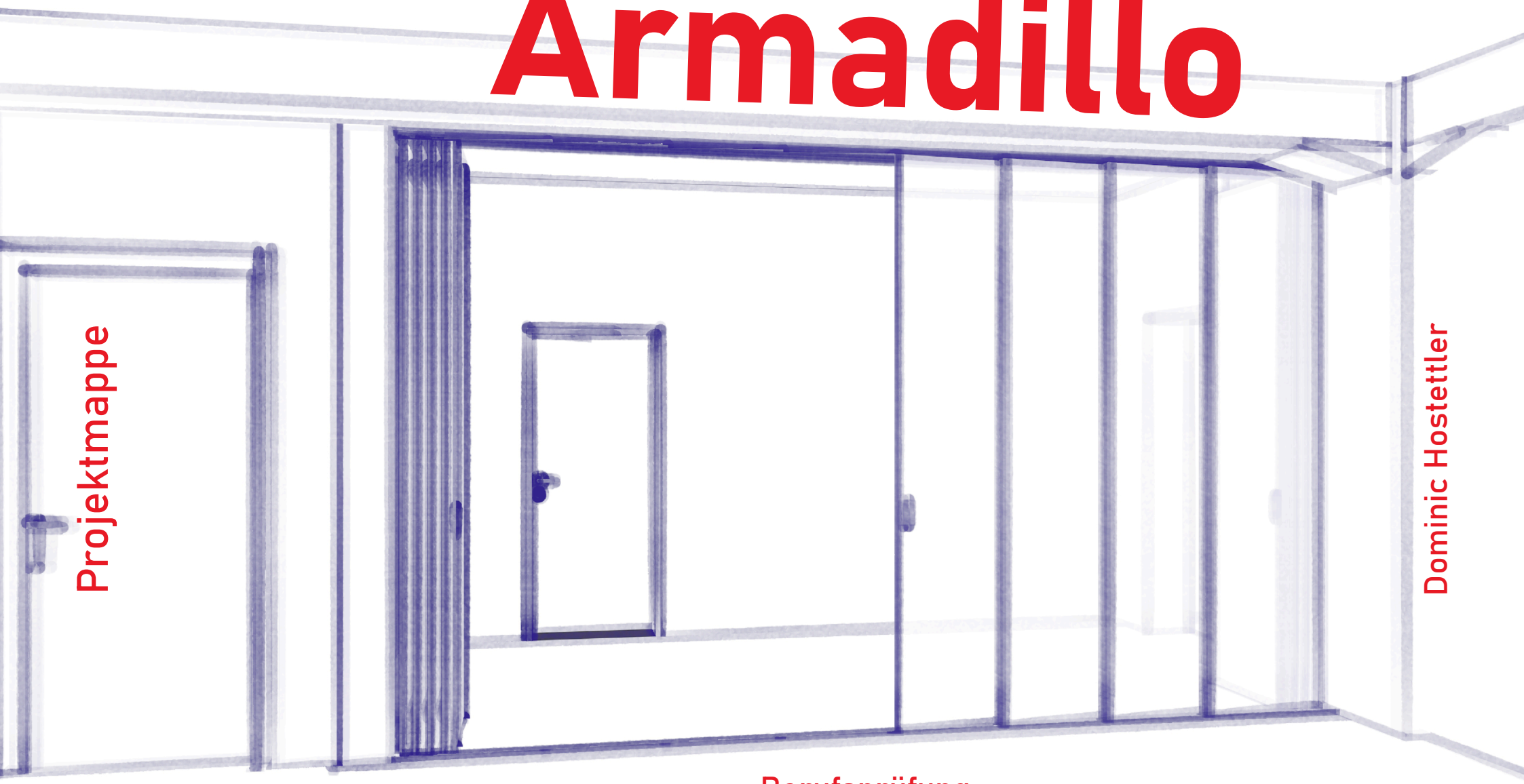
Armadillo



Projektmappe

Dominic Hostettler

Berufsprüfung

Gestalter im Handwerk
Haus der Farbe

Früling 2026

Inhalt

Vorstellung	4
Binzstrasse 39 und die Schule für Kunst und Design Zürich	5
Aufgabe	6
Raumanalyse	7
Gestaltungsabsicht	8
Funktion	10
Gestaltung	12
Technischer Beschrieb	14
Pflegeanleitung für geseifte Oberflächen	15
Offerte	16
Schlusswort	19
Anhang: Konstruktionszeichnung	

Vorstellung

Mein Name ist Dominic Hostettler, ich bin 29 Jahre alt und gelernter Schreiner seit 2017.

Zur Zeit befinde ich mich in der Weiterbildung zum Gestalter im Handwerk BP

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit der Gestaltung meiner Abschlussarbeit.

Binzstrasse 39 und die Schule für Kunst und Design Zürich

Die Binzstrasse 39 wurde 1960 als Gewerbehaus errichtet; seither hat sich das Gebäude wie das gesamte Quartier stark gewandelt.

Heute besiedeln viele kreative Köpfe das Haus: Kunst, Architektur, Fotografie und Design sind vertreten.

Seit über 15 Jahren ist dort auch die SKDZ, Schule für Kunst und Design Zürich, ansässig.

Die SKDZ versteht sich als innovative, zukunftsorientierte Institution, die neue Denkansätze in der gestalterischen Ausbildung entwickelt und umsetzt. Ihr Fokus liegt auf der Förderung des individuellen künstlerischen Potenzials sowie auf der Ausbildung fachlich kompetenter und wahrnehmungsstarker Persönlichkeiten.

SCHULE
FÜR KUNST
UND DESIGN
ZÜRICH

Aufgabe

Die Schule für Kunst und Design Zürich hat mich beauftragt, im Klassenzimmer 1 im 3. Stock eine Abtrennung zwischen Vorraum und Klassenzimmer zu erstellen. Diese Abtrennung soll vollständig schliessen und mindestens bis zur Hälfte geöffnet werden können.

Die Schule legt grossen Wert auf eine sorgfältige handwerkliche Umsetzung in Form einer cleveren Lösung mit überraschender Gestaltung. Der Bestand soll mit Respekt behandelt werden.

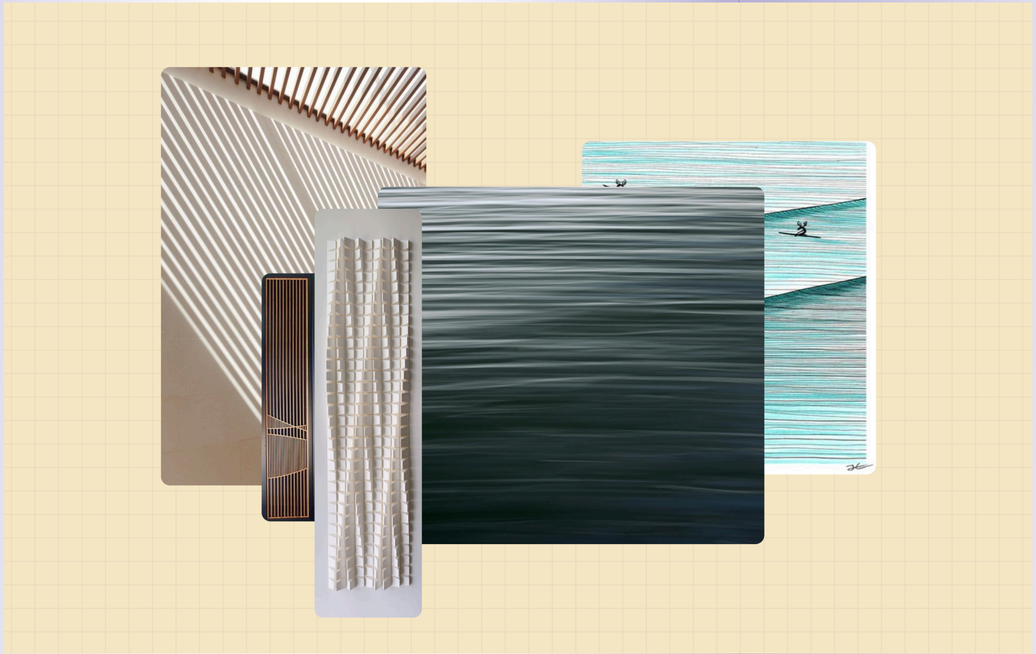
Raumanalyse

Mit den sichtbaren Betonträgern, Säulen und dem Mauerwerk, das einheitlich weiss gestrichen wurde, erhält das Klassenzimmer eine Mischung aus Industriebau mit einem weissen Mantel. Der abgenützte Industrieboden und die langen Leuchten an der Decke unterstützen das industrielle Flair. So wurde ein Raum entwickelt, der seine Geschichte zeigt und trotzdem viel Platz für neue Ideen lässt.



Gestaltungsabsicht

Mit meiner Gestaltung möchte ich mich von den Begriffen «Ruhe» und «Konzentration» leiten lassen. Die Abtrennung soll einen positiven Einfluss auf die Atmosphäre im Raum haben und anregen, die Gedanken fliessen zu lassen für neue Ideen. Die Funktion soll solide und einfach zu bedienen sein.



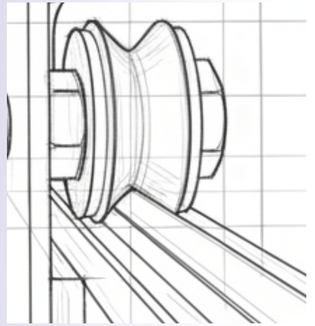
Funktion

Inspiriert durch die Bewegung des Armadillo (Gürteltier), ist eine neue Schiebetürtechnik entstanden.

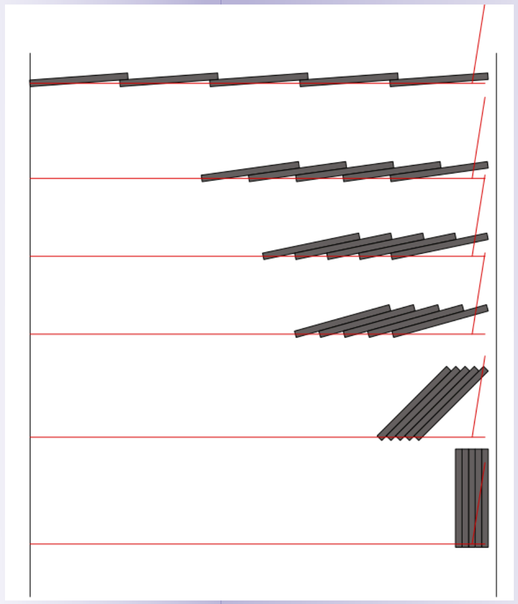
Beim öffnen Schieben sich die Flügel übereinander, wie dessen Gürtel. Durch das Führungssystem mit einer V-Nutlaufrolle in den Flügeln, wird das halbe Gewicht auf den nächten Flügel übertragen. Wärend des Öffnens drehen sich die Flügel um 90°, was eine grosse Durchgangsbreite ermöglicht.

Armadillo ist:

-skalierbar
-benötigt nur eine Laufschiene in der Öffnung
-einfache Bedienung
-ermöglicht eine grosse Durchgangsbreite
-Flügel stehen nicht in den Raum, durch die 90°-Drehung zur Wand
-stabil in der Führung beim Öffnen und Schliessen
-barrierefrei



V-Nut Laufrolle



öffnungs Ablauf

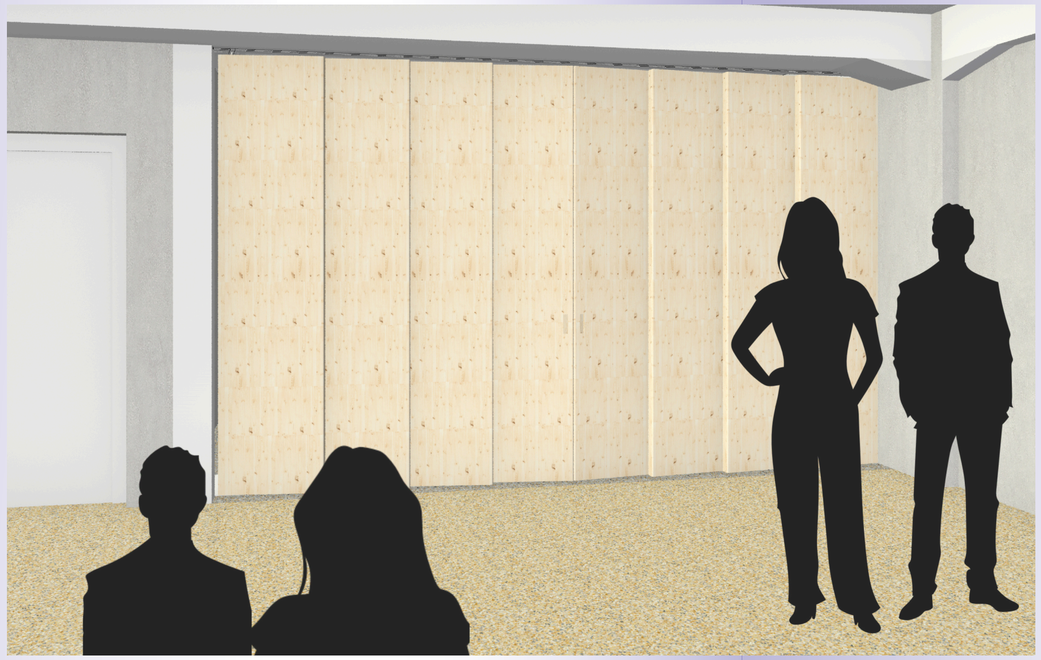
Gestaltung

Basierend auf meiner Gestaltungsabsicht, ist eine Schiebewand mit klaren und einfachen Formen entstanden. Um so Ruhe und Konzentration im Raum zu fördern.

Durch die überlappenden Flügel, ensteht eine regelmässige Struktur mit dezenten Schattierungen. Druch den symetrischen Aufbau zur Mitte, entsteht eine ruhige Ansicht mit einem Zentralen Spannungspunkt.

Die Materialität orientiert sich am Gebäude selbst, mit dem industriellen Fleer. Die 3- Schichtplatte in Fichte, zeigt sich in einer rohen Optik, die Maserung des Fichtenholz ergiebt eine ruhige Oberfläche

Insgesamt verbindet die Gestaltung funktionale Anforderungen mit einer klaren, ruhigen Formsprache. Mit dem Aufbau vom Armadillo und Fichte habe ich zwei starke Elemente, die meine Vision von Ruhe und Konzentration tragen.



Technischer Beschrieb

–Material	Flügel	3-Schicht Fichte B/C
	Verkleidung Laufschiene	MDF GF
	Auflaufplatte	Vollkern weiss
–Oberflächenbehandlung	Nadelholzlauge und Seife	
–Kanten	gerundet R10 mm gemäss Plan	
–Griff	Griffmulde gefräst, Längskanten verrundet	
–Laufschiene und Rollen	HAWA Junior 80	
–Laufschiene Flügel	System Armadillo: V-Nutrollen	
–Bodenführung	Führungsstift in Bodennut	
	Kugelrolle für Auflaufplatte	
–Montage	Unterkonstruktion	geschraubt mit Betonschrauben
	Verkleidung	geschraubt, überspachtelt
–Maler/Gipser	vertikale Ergänzung vom Mauerzapfen	
	Verkleidung streichen in Wandfarbe	
–Öffnungsmechanismus	Schiebesystem Armadillo	
	Schiebetür mit allen Flügeln auf einer Laufschiene	
–Oberflächenpflege	Das Holz mit Holzseife reinigen und pflegen;	
	stark beanspruchte Stellen häufiger behandeln.	

Pflegeanleitung für geseifte Oberflächen

Die Fichtenoberfläche kann sich in den ersten drei bis sechs Monaten je nach Sonneneinstrahlung farblich verändern, da es sich um ein Naturprodukt handelt.

Verwenden Sie Baumwolllappen und keine Mikrofasertücher zur Reinigung der Oberfläche. Mikrofasertücher wirken wie feinstes Schleifpapier und beschädigen die Fichtenoberfläche dauerhaft, ebenso wie Scheuerschwämme oder mechanische Hilfsmittel.

Für die normale Reinigung, zur Schmutzentfernung und Schmutzabweisung verwenden Sie Holzbodenseife im Verhältnis 1:40 und wischen die Oberfläche ab.

Fettflecken können mit Reinigungsbenzin, Backpulver oder K2R-Fleckenspray entfernt werden.

Offerte

Gestaltung / Entwicklung	2000.-
Material	3190.-
Herstellung	2091.-
Montage	1822.-
MWST 8.1%	737.-
Total	9840.-

Exklusiv Maler- und Gipserarbeiten



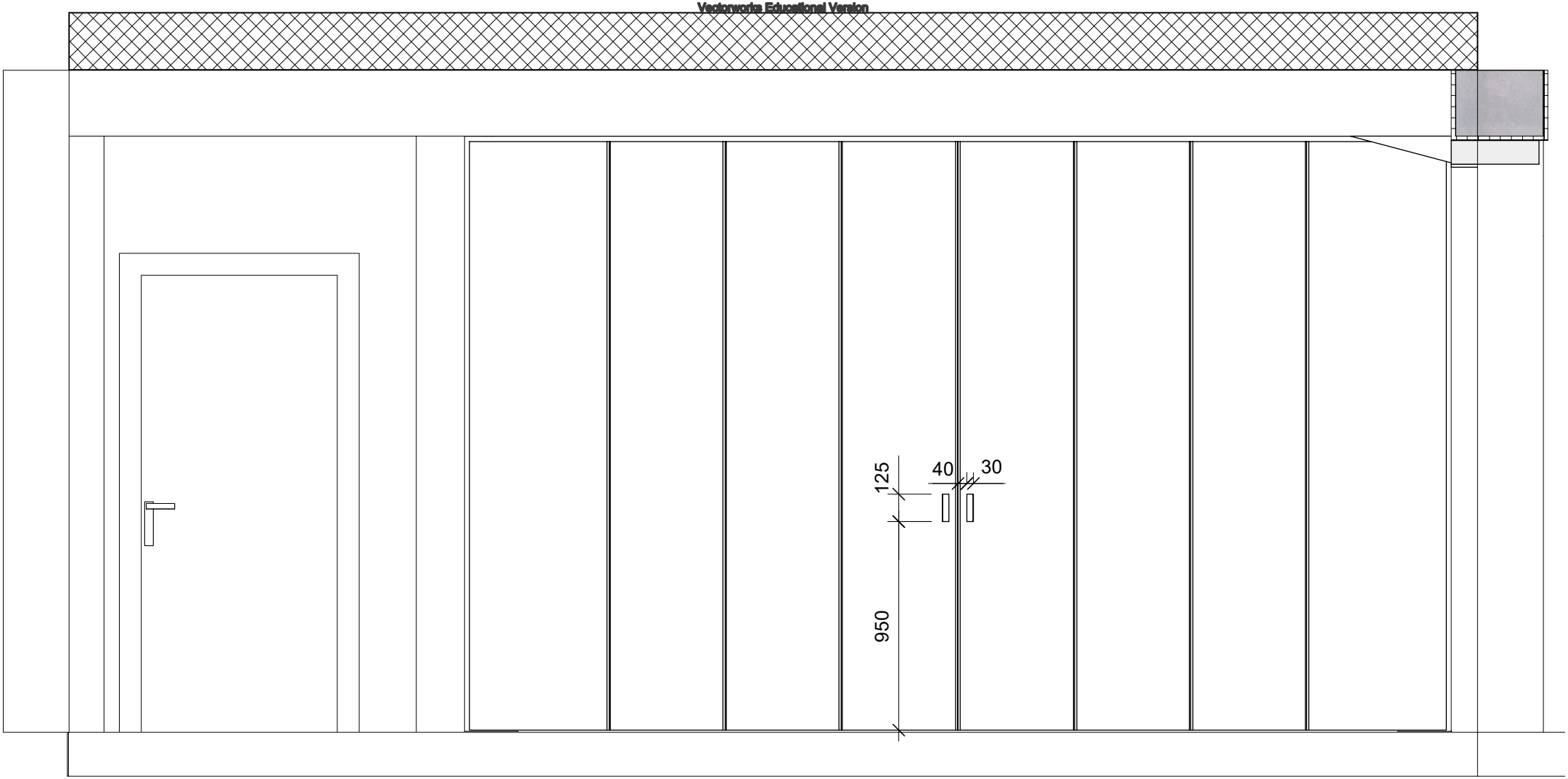
Schlusswort

Die Gestaltung des Projekts Armadillo vereint klare, ruhige Formen mit einer materialgerechten Umsetzung, die sich respektvoll in den bestehenden Raum einfügt. Sie folgt konsequent der Leitidee von Ruhe und Konzentration und schafft so eine angenehme Atmosphäre für kreatives Arbeiten.

Funktional überzeugt das System durch eine einfache, intuitive Bedienung sowie eine hohe Alltagstauglichkeit im Schulbetrieb. Die innovative Schiebetechnik mit drehbaren Flügeln ermöglicht eine grosse Öffnung bei gleichzeitig platzsparender Nutzung.

Durch die Kombination aus durchdachter Konstruktion und klarer Gestaltung entsteht eine Lösung, die sowohl ästhetisch als auch technisch überzeugt.

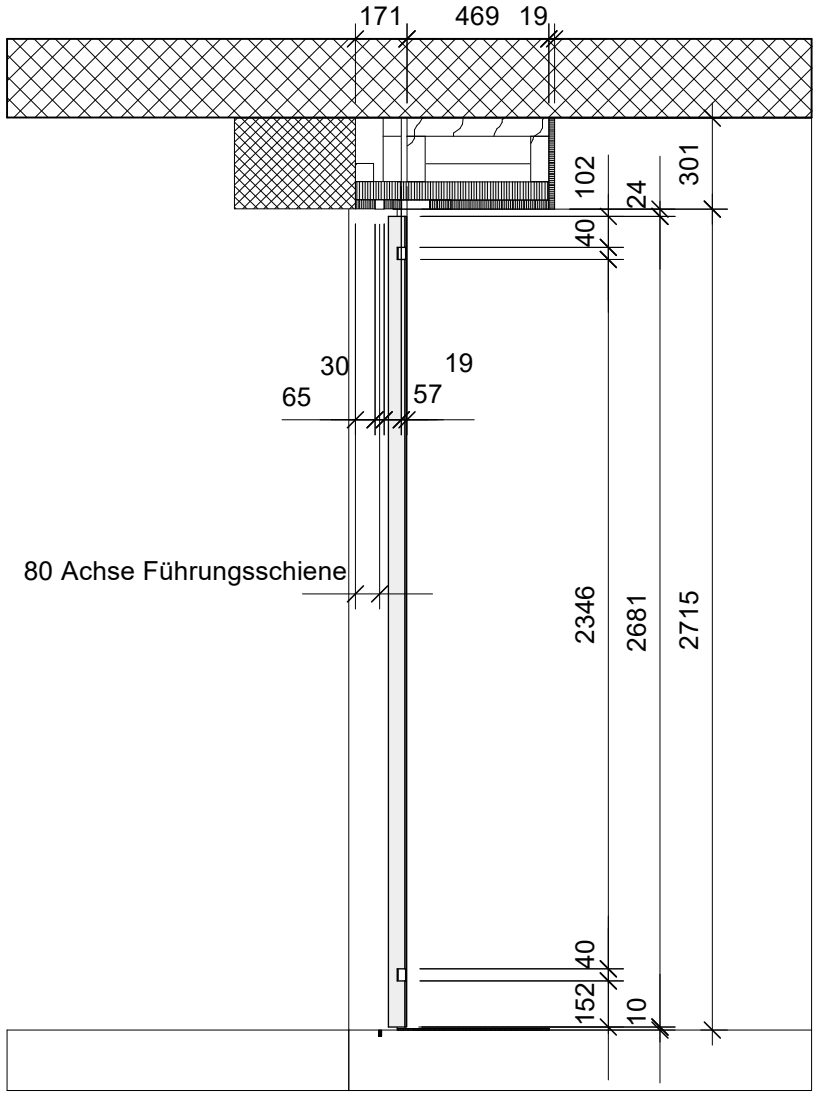
Vectorworks Educational Version



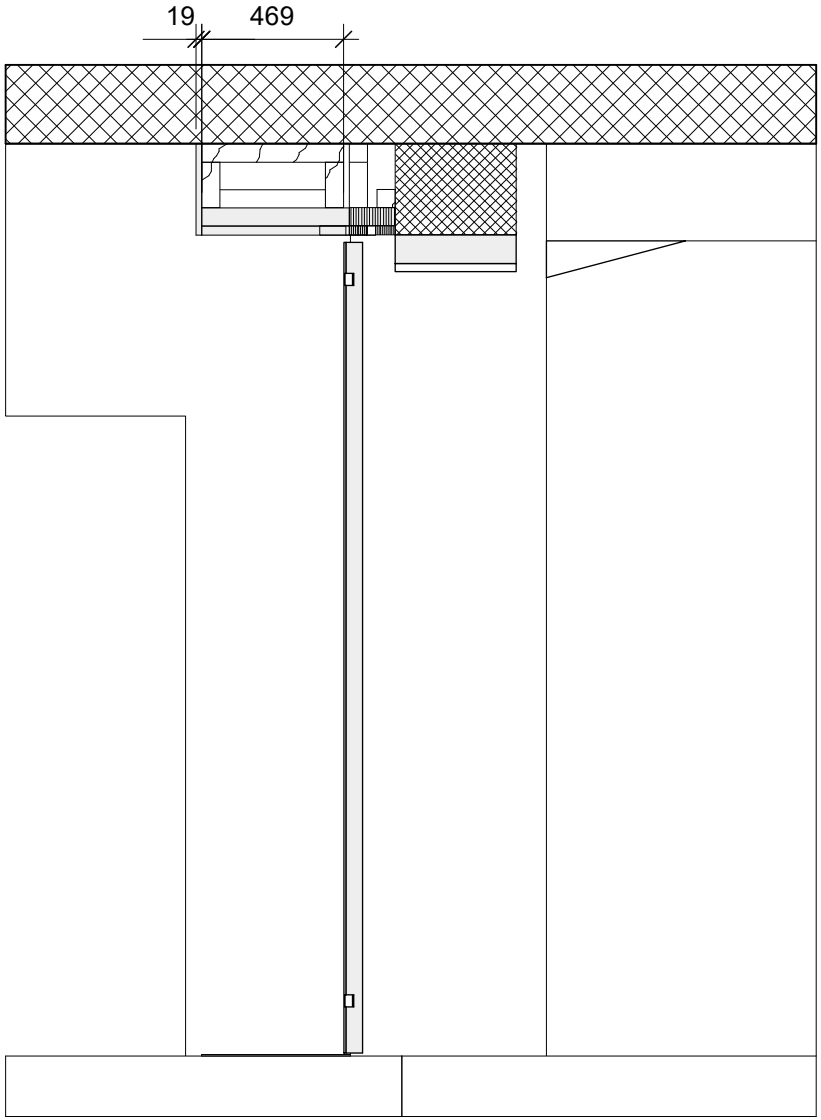
Konstruktionspläne		
Binzstrasse 39 8045 Zürich	Mst: 1:25/1:2	Auftrag Nr: Pr.-Nr.001
SKDZ- Schule für Kunst und Design Zürich	Dat: 14.06.2026	gez: Dominic H.

Vectorworks Educational Version

Vectorworks Educational Version



Schnitt links



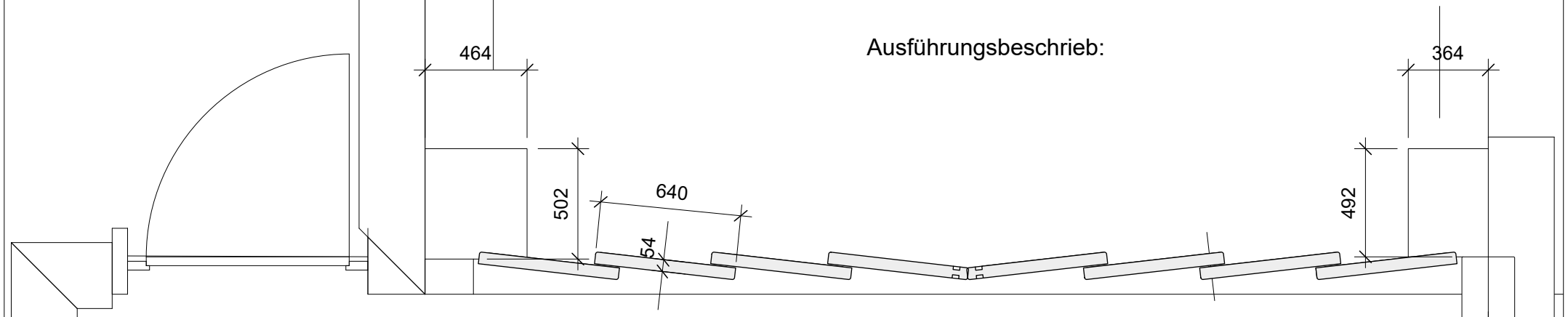
Schnitt rechts

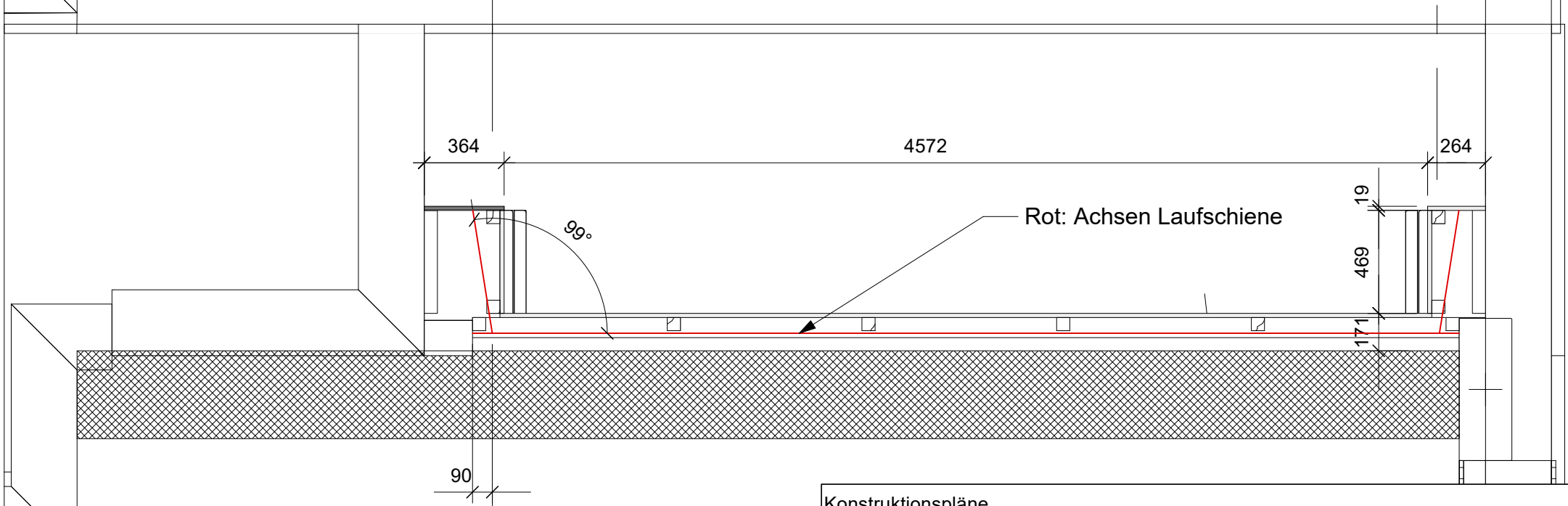
Konstruktionspläne		
Binzstrasse 39 8045 Zürich	Mst: 1:25/1:2	Auftrag Nr: Pr.-Nr.001
SKDZ- Schule für Kunst und Design Zürich	Dat: 14.06.2026	gez: Dominic H.

Vectorworks Educational Version

Vectorworks Educational Version

Ausführungsbeschrieb:

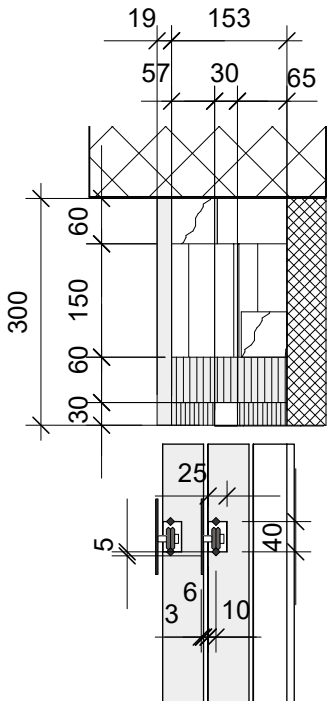


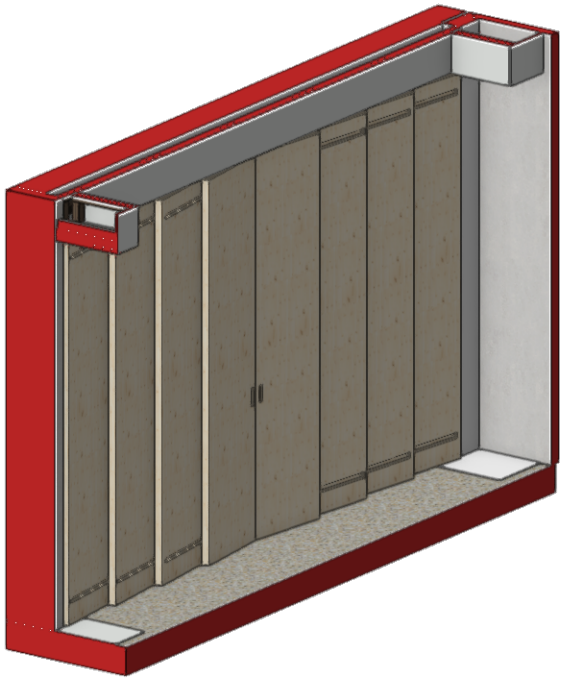


Konstruktionspläne		
Binzstrasse 39 8045 Zürich	Mst: 1:25/1:2	Auftrag Nr: Pr.-Nr.001
SKDZ- Schule für Kunst und Design Zürich	Dat: 14.06.2026	gez: Dominic H.

Vectorworks Educational Version

Vectorworks Educational Version





Ausführung

Material:	Flügel	3-Schicht Fichte B/C
	Verkleidung Laufschiene	MDF GF
	Auflaufplatte	Vollkern Weiss
Oberflächenbehandlung:	Nadelholzlauge und Seife	
Griff:	Griffmulde gefräst	
Laufschine und Rollen:	HAWA Junior 80	
Laufschiene Flügel:	System Armadillo, V- Nutrollen	
Bodenfürhung:	Führungsstift in Bodennut eingefräst	
	Kugelrolle für Auflaufplatte	
Montage:	Unterkonstruktion mit Betondirektmontage Schrauben	
	Verkleidung geschraubt und gespachtelt	
Maler/Gipser:	Vertikale ergänzung vom Mauerzapfen, MDF GF vor Ort gestrichen	

Konstruktionspläne			
Binzstrasse 39 8045 Zürich	Mst: 1:25/1:2	Auftrag Nr: Pr.-Nr.001	
SKDZ- Schule für Kunst und Design Zürich	Dat: 14.06.2026	gez: Dominic H.	

Vectorworks Educational Version